



Sommertour: W A S S E R – Voll mein Element!

Landtag & Fraktion | 28.07.2014 | Ende Juli war ich gemeinsam mit den Abgeordneten meiner Fraktion drei Tage lang in Teams unterwegs in Sachsen-Anhalt. Unter dem Motto „Wasser – Voll mein Element“ konnten wir auch auf unserer diesjährigen Sommertour viele aufschlussreiche Gespräche mit den Menschen vor Ort führen. Gerade beim Thema „Wasser“ boten sich reichlich Anknüpfungspunkte: Lokale und globale Aspekte, Lebensgrundlage und existenzgefährdendes Hochwasser, Wassertourismus und Schifffahrt – die Liste ließe sich beliebig fortsetzen. Mein Eindruck war, dass sich Sachsen-Anhalt vielfältig, wie ein buntes Mosaik, der Welt präsentieren könnte. Aber die Landesregierung wedelt ja nur mit staubtrockenen Excel-Tabellen herum!



Bei all unseren Gesprächen zeigten uns die Menschen ihre Möglichkeiten, eröffneten uns ihre Visionen und sprachen über ihre Probleme. Diese Impulse werden wir jetzt bündeln und bei unserer Politik für ein zukunftsfestes Sachsen-Anhalt verwerten – getreu unserem Grundsatz: Mitmachen möglich machen! Zum Beispiel besuchte ich zusammen mit Verena Wicke-Scheil und Olaf Meister die Wasserschutzpolizei in Haldensleben (siehe Foto). Im Gespräch mit den Beamten sind wir auf ein Problem gestoßen, das oft im Land anzutreffen ist: Keine vorausschauende Personalplanung! Ein Absolvent der Polizeischule Aschersleben braucht bis zu drei Jahre, um einsatzfähig zu sein, denn solange dauert die Weiterbildung

zum Wasserschutzpolizist. Das unterstreicht die Notwendigkeit einer vorausschauenden Planung, insbesondere wenn wir uns die Alterspyramide unserer Landesbediensteten anschauen. Weitere Informationen über die Stationen der Sommertour finden Sie [\[hier\]](#).

Brunnen als Bindeglied zwischen Wasser und Kunst

Landtag & Regionales | 27.07.2014 | Im Rahmen der Sommertour habe ich an einem warmen Julinachmittag zu einer Brunnenführung mit der Gästeführerin Beate Krauß in Halle (Saale) eingeladen. Für mich bilden die Brunnen in Halle ein Bindeglied zwischen Wasser und Kunst in unserer Stadt, zum anderen sind dies auch immer Kommunikationsplätze,



an denen sich Menschen – gerade im Sommer - zusammenfinden. Gleich zu Beginn der Brunnenführung durfte ich Prof. Bernd Göbel (siehe Foto) an dem von ihm entworfenen Brunnen begrüßen. Prof. Göbel fand hier Worte zur politischen Entstehungsgeschichte des Brunnens, zur Bedeutung der Brunnenfiguren und ihrer geschichtlichen Hintergründe. Vom Göbel-Brunnen aus führte Beate Krauß dann durch Halles Altstadt. Fragen wie: Was sollen diese Skulpturen verkörpern? Wo standen die Löwen, die heute den Eingang des Löwengebäudes bilden, eigentlich vorher? Und was hat Heinrich Heine damit zu tun? wurden während der Führung beantwortet. Den Abschluss bildete das wohlverdiente Eis am Zither-Reinhold-Brunnen in der Leipziger Straße.

Haushaltskonsolidierung durch die Hintertür

Landtag | 06.03.2014 | Sachsen-Anhalt hat mehr finanziellen Spielraum, da der Bund die BAföG-Ausgaben der Länder übernimmt. Wir täten gut daran, wenn wir von den 46 Millionen Euro, die wir insgesamt im Wissenschaftshaushalt ersetzt bekommen, die 28,2 Millionen für die BAföG-Mittel, tatsächlich im

Wissenschaftshaushalt belassen und die Zeit nutzen, um hier unsere Hochschulen ohne Kürzungsdruck voranzubringen. Jedoch nutzt die Landesregierung dies wieder einmal nur als Mittel, um Haushaltslöcher zu stopfen. Sie will mit einem Teil der Mittel neue Lehrerinnen und Lehrer einstellen. Das ist in der Sache eine gute Tat. Aber bei Lichte gesehen, ist dies eine Haushaltskonsolidierung durch die Hintertür.



Unsere Hochschulen sind der Wirtschaftsmotor von morgen. Heute schon sind die Rufe nach Fachkräften auf Seiten der Unternehmen unüberhörbar. Durch die aktuellen Kürzungsszenarien gehen wir die Zukunftsaufgaben für unser Land nicht an. Der Ministerpräsident muss endlich aufhören, gegen den erklärten Willen des Landtags Studienplätze abzubauen. Wo sind seine Zukunftsvisionen, wenn in der Bildungspolitik immer nur Stückwerk abgeliefert wird? Wir brauchen eine generationengerechte Vision, wo wir mit unserem Bundesland hinwollen. Hierbei sind die Bildungseinrichtungen ein ganz zentraler Baustein. Auf dem Parteitag von BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN im Juli haben wir gemeinsam als Partei begonnen, unsere Ziele zu definieren, und legen mit diesen unsere Vorstellungen für mehr Qualität in Schule und Hochschule auf den Tisch. Wir öffnen uns einer breiten gesellschaftlichen Debatte darüber, wie wir unser Land zukunftsfest machen wollen. Die entsprechenden Parteitagebeschlüsse finden Sie [hier](#).

Herzlichen Dank für die zahlreichen Glückwünsche!

Verschiedenes | 22.08.2014 | Herzlichen Dank für die zahlreichen Glückwünsche zu meinem runden Geburtstag. Ich habe mich sehr darüber gefreut! Ich bin dankbar für jedes Jahr, das ich so voller Tatendrang und Energie erleben darf. + + + Meine Mitarbeiterin im Regionalbüro, Julia Burghardt, hat sich auf neue Wege begeben. Ich möchte mich hier noch einmal für die tolle Zusammenarbeit bedanken! + + + Seit dem 1. August ist Maren Lange die Nachfolgerin von Julia. Willkommen im Team!

Kontaktinfos:

So erreichen Sie Claudia Dalbert (V.i.S.d.P) und ihre Mitarbeiterinnen:

Regionalbüro Prof. Dr. Claudia Dalbert MdL
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Kleiner Berlin 2, 06108 Halle (Saale)
Telefon: 0345/9772-0665
E-Mail: regionalbuero@claudia-dalbert.de
Mitarbeiterin: Maren Lange

Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
im Landtag von Sachsen-Anhalt
Domplatz 6-9, 39104 Magdeburg
Tel.: 0391/560-4004, Fax.: 0391/560-4006
E-Mail: jenny.schwarz@gruene.lt.sachsen-anhalt.de
Mitarbeiterin: Jenny Schwarz

Diesen Newsletter können Sie über unsere Homepage und im Regionalbüro in Halle bestellen und erhalten ihn zukünftig per Mail oder Post.

Claudia unterwegs | 05.9.: Sommerfest des Kreisverbandes Börde | 13.9.: CSD in Halle | 16.9.: Mitgliederversammlung GKPV Sachsen-Anhalt, Halle | 18.9.: Parlamentarischer Abend der Stiftung Umwelt und Naturschutz, Magdeburg | 30.9.: Landeszentrale für politische Bildung, Magdeburg | 03.10.: Tag der offenen Tür im Landtag, Magdeburg | 07.10.: Politischer Abend des Netzwerkes "Stadtentwicklung in Halle" (isw) | Immer aktuell: www.claudia-dalbert.de



mit schicken grünen Give-Aways).

SCHÜLERKALENDER zu verschenken!!
Gern versendet mein Regionalbüro auf Anfrage den Kalender des Landtags (bei Bedarf

Bitte melden Sie sich einfach unter regionalbuero@claudia-dalbert.de oder rufen Sie an 0345/9772-0665